

Ein Dank an die Kanzlerin Frau Dr. Angela Merkel

Am 26. September wird in Deutschland ein neuer Bundestag zur Bildung einer neuen Regierung gewählt, an der die Bundeskanzlerin Frau Dr. Merkel nicht mehr beteiligt sein wird.

Aus diesem Anlass möchte ich hiermit meinen Dank für die 16 Jahre ihres Regierens zum Ausdruck bringen. Sie hat in dieser Zeit durch ihr Regieren einen überaus großen politischen, wirtschaftlichen und allgemeinmenschlichen Segen über unser Land und auch über andere Länder gebracht.

Sie hat in großer Weisheit und mit wahrhaft vorbildlichen christlichen Tugenden um die Lösung der Probleme durch friedliche Zusammenarbeit mit befreundeten und weniger befreundeten Staaten und Völkern äußerst beharrlich und erfolgreich im Interesse aller gerungen.

Besonders dankbar dürfen wir sein für die von ihr viele Jahre lang intensiv gepflegte Freundschaft zu den Juden in unserem Land und zum Staat Israel.

Herausragend biblisch-christliches Verhalten zeigte sie 2015 bei der Entscheidung zur Aufnahme der Flüchtlinge aus muslimischen Ländern. (Siehe dazu gtü-bibel.de /Lehre: ProfEndz: **KanzlBrf**) Ich schäme mich dafür, dass sie aus christlichen Kreisen dafür "Verbrecherin" genannt wurde.

Ich schäme mich auch für die vielfach hemmungslose Kritik an ihr aus vermeintlich bibeltreuen christlichen Kreisen, die Gottes Warnung in Prediger 10,20 anscheinend nicht kennen und nicht ernst nehmen.

So haben wir Christen es uns selbst zuzuschreiben, dass die Kanzlerin für bibeltreu sein wollendes Christentum kein großes Verständnis hat. Dementsprechend konnte sie auch für die biblischen Verheißungen der Juden kein Verständnis aufbringen.

Dessen ungeachtet sind wir Christen Gott und ihr zu sehr großem Dank und ehrendem Gedenken verpflichtet.

Lasst uns Gott darum bitten, dass sie auch noch als Exkanzlerin erkennt, dass die Bibel weit mehr bietet als allgemein christliche Tugenden, sondern dass sie Gottes Wort der Wahrheit ist, in dem sowohl der Weg der Menschheit in Vergangenheit und Zukunft als auch die bleibende Gültigkeit Seiner Gebote offenbart ist.

Bitten wir für sie um die Erkenntnis, dass Gott den für das Halten Seiner Gebote in 5.Mose 28,1-14 verheißenen Segen unter ihrer Führung besonders über Deutschland und auch die anderen christlichen Nationen in sehr hohem Maß ausgegossen hat.

Möge sie auch erkennen, dass Gott auch den in den Folgeversen 5.Mose 28,15-69 angedrohten Fluch aufgrund des Nicht-Haltens Seiner Gebote in Kraft setzen wird, und dass Er damit bereits begonnen hat.

Möge sie auch aus dem Fehlschlag des langjährigen Einsatzes in Afghanistan und der Fehleinschätzung der Lage beim Abzug erkennen, dass die Erfüllung von 5.Mose 28,25 (Aufhören der militärischen Überlegenheit) und Vers 28 (Blindheit) in noch sehr schonender Weise begonnen hat.

Wenn sie die Gültigkeit der biblischen Gebote und der biblischen Verheißungen für das Haus Juda noch erkennen und sich dazu bekennen würde, würde sie für Deutschland und das ganze übrige Haus Israel als Exkanzlerin einen noch viel größeren Segen bringen als in ihrer 16-jährigen Regierungszeit.

Gott segne Sie weiterhin, liebe Frau Merkel!

Ludwigsstadt, 19.8.2021

Bernd Fischer